

Geplantes Programm

## **Wahrheit oder Illusion? Die Macht der Bilder in Geschichte und Gegenwart.**

Seminar der politischen Bildung

- Zielgruppe:** Alle Interessierten, insbesondere Menschen mit Migrationsgeschichte
- Termin:** Freitag, 29. Mai – Sonntag, 31. Mai 2026
- Seminarnummer:** 26/04/224 (BpB\_7814)
- Veranstaltungsort:** Villa Welschen, Am Lehmstich 15, 33813 Oerlinghausen
- Seminarleitung:** Vlada Safraider, Sozialpädagogin und Historikerin
- Referent\*in:** Norbert Ellermann, Historiker und pädagogischer Mitarbeiter am Kreismuseum Wewelsburg
- Teilnahmebeitrag\*:** 120,00 € (ermäßigt 90,00 €) für Seminar, Verpflegung und Unterkunft im Einzelzimmer  
100,00 € (ermäßigt 70,00 €) für Seminar, Verpflegung und Unterkunft im Doppelzimmer

Die Arbeitsgemeinschaft katholisch-sozialer Bildungswerke e.V. (AKSB) ist anerkannter Träger der Bundeszentrale für politische Bildung (bpb). Die Akademie am Tönsberg e.V. ist Mitglied der AKSB.



---

\* **Ermäßigungen:** In begründeten Fällen (bei Schüler\*innen, Studierenden und Auszubildenden, Empfänger\*innen von Sozialleistungen oder Menschen mit einer Schwerbehinderung ab einem GdB 50) sind nur gegen Vorlage einer offiziellen Bescheinigung Ermäßigungen des Teilnahmebeitrags möglich.

### **Inhalte:**

„Ein Bild sagt mehr als tausend Worte!“ – doch zeigt ein Bild auch die Wahrheit? Wie verlässlich ist die Bildunterschrift? Stimmen Bild und Text immer überein? Wem nützt das Bild – und wem könnte es schaden? Wurde es in Auftrag gegeben? Wer soll erreicht werden? Wurde es bearbeitet, um eine bestimmte Aussage zu vermitteln? Bilder beeinflussen unsere Wahrnehmung oft stärker als Worte. Sie schaffen Wirklichkeit, wecken Emotionen, verbreiten Ideologien oder manipulieren bewusst. In einer von visuellen Medien geprägten Welt stellt sich die Frage: Was zeigen Bilder wirklich – und was verschweigen sie? Da wir etwa 80 Prozent unserer Informationen visuell aufnehmen, ist es besonders wichtig, sich der manipulativen Macht von Bildern bewusst zu sein.

Das Seminar bietet eine theoretische und praktische Analyse bekannter und unbekannter Bildbeispiele aus Geschichte und Gegenwart. Auch regionale Motive werden einbezogen. Ziel ist es, die Wirkung von Bildern kritisch zu hinterfragen und ein Bewusstsein für ihre politische, gesellschaftliche und emotionale Aussagekraft zu schaffen.

Die Bedeutung von Bildern in politischen, gesellschaftlichen und historischen Kontexten – von Propagandaplakaten und Kriegsphotografie bis hin zu Social Media und KI-generierten Bildern – steht dabei im Mittelpunkt. Wir analysieren, wie Bilder Meinungsbildung beeinflussen, Identitäten formen und Macht sichtbar – oder unsichtbar – machen.

### **Ziele:**

- Entwicklung eines kritischen Bewusstseins für die Wirkung und Funktion von Bildern in Geschichte und Gegenwart
- Einordnung und Analyse von Bildquellen als historische und politische Dokumente
- Erkennung und Deutung visueller Strategien in Propaganda, Medienberichterstattung und sozialen Netzwerken
- Reflexion der Rolle von Bildern bei Meinungsbildung, Identitätskonstruktion und Ideologievermittlung
- Befähigung zur Unterscheidung zwischen dokumentarischen, inszenierten und manipulierten Bildinhalten
- Bewusste Auseinandersetzung mit der eigenen Wahrnehmung und emotionalen Reaktion auf Bilder
- Stärkung der Medienkompetenz im Umgang mit digitalen Bildern und KI-generierten Inhalten

**Programmablauf:**
**Freitag, 29. Mai 2026**

bis 15.30 Uhr	Anreise und Anmeldung, anschließend Kaffee und Kuchen	
15.30 – 17.00 Uhr	Vlada Safraider / Norbert Ellermann  Präsentation zur Arbeit des Hauses, Erläuterung des Programmablaufs, Vorstellungsrunde  <i>Impuls, Austausch im Plenum</i>	1,5 Std.
17.00 Uhr	Pause	
17.30 – 18.30 Uhr	Vlada Safraider / Norbert Ellermann  Einführung in der Thematik. Bilder als historische Quellen: Konstruktion von Wirklichkeit  Erwartungen und erste Assoziationen zum Thema „Bild und Wahrheit“  <i>Vortrag, Austausch im Plenum</i>	1 Std.
18.30 Uhr	Abendessen	
19.00 – 20.30 Uhr	Vlada Safraider / Norbert Ellermann  Gemeinsames Kennenlernen, inhaltlicher Austausch und Sammeln von Fragen  <i>Vorstellungsrunde, Visitenkarten, Plenum</i>	1,5 Std.
		insg. 4 Std.

**Samstag, 30. Mai 2026**

8.00 Uhr	Frühstück	
----------	-----------	--

9.00 – 10.30 Uhr	Vlada Safraider / Norbert Ellermann  Einführung in Bildanalyse und Bildwirkung: Wie entstehen Bilder? Wer produziert Bilder – und warum?  <i>Einführung in Methoden der Bildquellenanalyse, Vortrag, Diskussion im Plenum</i>	1,5 Std.
10.30 Uhr	Pause	
11.00 – 12.30 Uhr	Vlada Safraider / Norbert Ellermann  Visuelle Strategien in Medien und Propaganda: Bildkomposition, Symbolik, Emotionale Steuerung, Framing durch Bildunterschriften  <i>Vortrag, Diskussion im Plenum, Vorbereitung des Museumbesuchs am Nachmittag</i>	1,5 Std.
12.30 Uhr	Mittagessen	
13.00 Uhr	Transfer <del>nach Wewelsburg</del> zum Kreismuseum <u>Wewelsburg</u>	
14.00 – 17.00 Uhr	Vlada Safraider / Norbert Ellermann  Historische Bildquellen analysieren: Propagandaplakate, Kriegs fotografie, politische Inszenierungen  <i>Thematische Exkursion zum Kreismuseum Wewelsburg, Lernortwechsel, thematische Museumführung</i>	3 Std.
17.00 Uhr	Transfer zurück nach Oerlinghausen	
18.00 – 18.30 Uhr	Vlada Safraider / Norbert Ellermann  Gemeinsamer Rückblick und Aufarbeitung des Museumbesuches  <i>Nachbereitung der Exkursion, gemeinsamer Tagesabschluss, Klärung offener Fragen</i>	0,5 Std.
18.30 Uhr	Abendessen	
		insg. 6,5 Std.

**Sonntag, 31. Mai 2026**

8.00 Uhr	Frühstück	
9.00 – 10.30 Uhr	Vlada Safraider / Norbert Ellermann  Social Media, Filterblasen und KI-generierte Bilder  <i>Vortrag, Diskussion im Plenum</i>	1,5 Std.
10.30 Uhr	Pause, Rückgabe der Zimmerschlüssel bis 11.00 Uhr	
11.00 – 12.30 Uhr	Vlada Safraider / Norbert Ellermann  Wahrnehmung, Verantwortung und Medienkompetenz: Wie beeinflussen Bilder Identität, Erinnerungskultur und politische Meinungsbildung?  <i>Impulsreferat, Gruppenarbeit mit biografischen Bezügen, Diskussion im Plenum</i>	1,5 Std.
12.30 Uhr	Mittagessen	
13.00 – 14.00 Uhr	Vlada Safraider / Norbert Ellermann  Seminarauswertung, Aufarbeitung offener Fragen  <i>Feedbackrunde</i>	1 Std.
14.00 Uhr	Abreise	
		insg. 4 Std.

**Veranstalter\*in:**

Akademie am Tönsberg e.V.

Post: Am Lehmstich 15 | 33813 Oerlinghausen | Germany

Email: [info@akademie-am-toensberg.de](mailto:info@akademie-am-toensberg.de)

Fon: +49 5202 9165 0

Web: [www.akademie-am-toensberg.de](http://www.akademie-am-toensberg.de)



Die Akademie am Tönsberg e.V. ist nach dem Gütesiegelverbund Weiterbildung zertifiziert.

### **Barrierefreiheit:**

Unsere Veranstaltungen sind grundsätzlich allen Interessierten offen. Wir bieten unsere Veranstaltungen in Zusammenarbeit mit den Tagungshäusern so an, dass insbesondere Menschen mit Beeinträchtigung die Teilnahme erleichtert ist.

Die Villa Welschen – als Haupttagungshaus – ist in vielen Bereichen barrierefrei. Es gibt barrierearme Zimmer, einen Aufzug zum Übernachtungsbereich, rollstuhlgerechte Seminarräume und passende Sanitäranlagen. Wenn Sie Unterstützung brauchen oder besondere Anforderungen haben, geben Sie uns bitte vor der Anreise Bescheid – wir helfen gern.

### **Einlassvorbehalt:**

Die Akademie am Tönsberg behält sich vor, Personen, die der rechtsextremen Szene zuzuordnen sind, einer neonazistischen Organisation angehören oder durch antisemitische, fremdenfeindliche oder sonstige Menschen diskriminierende Äußerungen auffallen, die Teilnahme an der Veranstaltung zu verwehren. Die Akademie am Tönsberg steht für ein respektvolles, humanes Miteinander, in dem Menschenrechte geachtet und gewürdigt werden.

### **Veranstaltungsdokumentation:**

Ihre Persönlichkeitsrechte und der Schutz Ihrer Daten sind uns wichtig. Wir weisen darauf hin, dass im Rahmen unserer Veranstaltungen Foto-, Ton- und Filmaufnahmen gemacht werden können, um über unsere Arbeit öffentlichkeitswirksam zu informieren bzw. auch für den Fördermittelgeber zu dokumentieren. Diese Aufnahmen sind mit der bildlichen Darstellung von anwesenden Personen verbunden, wobei die Personenauswahl mehr oder weniger zufällig erfolgt. Eine Darstellung der Bilder kann auf unserer Internetseite, in den sozialen Netzwerken, in Printmedien, in Fotogalerien, in Bewegtbildangeboten und sonstigen Medien veröffentlicht werden. Sollten Sie nicht mit Ihrer Veröffentlichung einverstanden sein, bitten wir um unmittelbare Mitteilung bei der Anmeldung zu Beginn der Veranstaltung.

### **Anerkannte Weiterbildungseinrichtung:**

Die Akademie am Tönsberg e.V. wird über das Weiterbildungsgesetz NRW als anerkannte Weiterbildungseinrichtung im Regierungsbezirk Detmold gefördert.

Ministerium für  
Kultur und Wissenschaft  
des Landes Nordrhein-Westfalen



Wir sind Partner der Landeszentrale für politische Bildung.

